

Dresdner Journal.



Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.
Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Nr. 20.

Sonnabend, den 25. Januar

1908.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden.
Wegzugspreis: Beim Bezug durch die Expedition, Große Zwingerstraße 20, sowie durch die deutschen Postanstalten 3 Mark vierteljährlich.
Einzeln Nummern 10 Pf. — Erscheint: Wochentags nachmittags. — Fernsprecher Nr. 1295.

Ankündigungen: Die Zeile 11. Schrift der 5 mal gespalt. Ankündigungsseite 25 Pf., die Zeile größerer Schrift od. deren Raum auf 3 mal gesp. Textseite im amtl. Teile 60 Pf., unter dem Redaktionsstrich (Wingsland) 75 Pf. Preisermäßigung auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vorm. 11 Uhr.

Amtlicher Teil.

Dresden, 25. Januar. Se. Königl. Hoheit der Herzog und Ihre Kaiserl. und Königl. Hoheit die Frau Herzogin Robert von Württemberg sind heute vormittags 7 Uhr 8 Min. in Dresden eingetroffen und haben im Palais Jägersdorffstraße Wohnung genommen.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der Oberschloßhauptmann Wirtl. Geh. Rat Kammerherr v. Carlowitz-Hartig die ihm von Sr. Majestät dem Kaiser, König von Preußen verliehenen Brillanten zum Königl. Preussischen Kronenorden 1. Klasse annehme und trage.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der Kürschnermeister Max Barthel in Leipzig den ihm verliehenen Titel „Hoflieferant Sr. Hoheit des Prinzen Eduard von Anhalt“ annehme und führe.

Personalveränderungen in der Armee.

Offiziere, Fähnriche usw. A. Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen. Im aktiven Heere. 24. Januar. v. Riesenwetter, Major beim Stabe des 1. Jäg.-Bats. Nr. 12, diesem Bat. aggregiert. v. Holleben, Hauptm. und Komp.-Chef im 3. Inf.-Regt. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“, unter Versetzung zum Stabe des 1. Jäg.-Bats. Nr. 12, zum überzähligen Major befördert. Die Oberltns.: Mücke im 13. Inf.-Regt. Nr. 178, unter Beförderung zum Hauptm. und Ernennung zum Komp.-Chef, in das 3. Inf.-Regt. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“ versetzt. Goepke im 11. Inf.-Regt. Nr. 139, zum Hauptm., vorläufig ohne Patent, befördert und zum Komp.-Chef ernannt. Die Ltns.: Haasmann bei der Unteroffiziersschule, Frotzler im 13. Inf.-Regt. Nr. 178, — zu Oberltns. befördert. Graf Bithum v. Edräßt im 11. Inf.-Regt. Nr. 139, zum 2. Train-Bat. Nr. 19, Fette im 14. Inf.-Regt. Nr. 179, zum 1. Train-Bat. Nr. 12, v. dem Hagen im 1. (Leib-) Gren.-Regt. Nr. 100, zum 3. Ulan.-Regt. Nr. 21 „Kaiser Wilhelm II., König von Preußen“, — vom 1. Februar ab auf ein Jahr zur Dienstleistung kommandiert. v. Beulwitz, Rittm. im 1. Hus.-Regt. „König Albert“ Nr. 18, vom 1. Februar ab auf weitere sechs Monate ohne Gehalt beurlaubt. Die Ltns.: Frhr. v. Strahlenheim im 1. Hus.-Regt. „König Albert“ Nr. 18, v. Humbracht im Garde-Reiter-Regt. — zu Oberltns. befördert. Müller, Oberltn im 2. Train-Bat. Nr. 19, ein Patent seines Dienstgrades verliehen. Die Fähnriche: v. Engelbrechten im 2. Gren.-Regt. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“, Sievers im 7. Inf.-Regt. „König Georg“ Nr. 106, Dams, Jiller im 8. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, Frhr. v. Der im Schützen-Regt. „Prinz Georg“ Nr. 108, Buffle im 9. Inf.-Regt. Nr. 133, Sievert im 12. Inf.-Regt. Nr. 177, Starke im 13. Inf.-Regt. Nr. 178, v. Criegern im 1. Hus.-Regt. „König Albert“ Nr. 18, Hofmann im 2. Ulan.-Regt. Nr. 18, Holz im 1. Feldart.-Regt. Nr. 12, Wänsche im 3. Feldart.-Regt. Nr. 32, Grohmann, Lefer im 4. Feldart.-Regt. Nr. 48, Wehner im 6. Feldart.-Regt. Nr. 68, Dehmichen im 7. Feldart.-Regt. Nr. 77, Clemens im 2. Pion.-Bat. Nr. 22, Wilemann im 1. Train-Bat. Nr. 12, — diese mit einem Patente vom 24. Juli 1906, v. Haugl, v. Pereira im 1. (Leib-) Gren.-Regt. Nr. 100, Gruffendorf im 4. Inf.-Regt. Nr. 103, Liegmann im 5. Inf.-Regt. „Kronprinz“ Nr. 104, Rahn im 7. Inf.-Regt. „König Georg“ Nr. 106, diesen unter Versetzung in das 6. Inf.-Regt. Nr. 105 „König Wilhelm II. von Württemberg“, Traut im 10. Inf.-Regt. Nr. 134, Spann im 14. Inf.-Regt. Nr. 179, Frhr. v. dem Busche-Streitthor im Garde-Reiter-Regt., Frhr. v. dem Busche-Streitthor im 2. Hus.-Regt. Nr. 19, — zu Ltns. befördert. Die Unteroffiziere: v. Jentke im 2. Gren.-Regt. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“, Röhne im 4. Inf.-Regt. Nr. 103, Roessler im 5. Inf.-Regt. „Kronprinz“ Nr. 104, Crome, Pland im 8. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, Schmoeger im 9. Inf.-Regt. Nr. 133, — zu Fähnricen ernannt.

Im Beurlaubtenstande. 24. Januar. Die Ltns. der Ref.: Herschel, Wehig, Köhler des 1. (Leib-) Gren.-Regts. Nr. 100, Zweigler, Krämer des 2. Gren.-Regts. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“, Stübner des 3. Inf.-Regts. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“, Jettler, Wilsdorf, Riedel des 5. Inf.-Regts. „Kronprinz“ Nr. 104, Thörabe, Brandt (Julius) des 6. Inf.-Regts. Nr. 105 „König Wilhelm II. von Württemberg“, Edenbrecht, Müller, Heinerth, Schulze, Raßow, Holfeld des 7. Inf.-Regts. „König Georg“ Nr. 106, Sasse, Dertel des 8. Inf.-Regts. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, Seyfert, Reinhardt, Höfer des Schützen-Regts. „Prinz Georg“ Nr. 108, Hafe des 9. Inf.-Regts. Nr. 133, Dreßner,

Hartung des 10. Inf.-Regts. Nr. 134, Kästner des 11. Inf.-Regts. Nr. 139, Wänsche, Weglau, Lange des 14. Inf.-Regts. Nr. 179, Krug des 15. Inf.-Regts. Nr. 181, Rabich, Lehmann des Karab.-Regts., Schille, Rette, (Orich), des 1. Ulan.-Regts. Nr. 17 „Kaiser Franz Joseph von Österreich, König von Ungarn“, Gutfnecht, des 2. Ulan.-Regts. Nr. 18, Kammel, Riebling des 1. Feldart.-Regts. Nr. 12, v. Carlowitz des 3. Feldart.-Regts. Nr. 32, Huth des 8. Feldart.-Regts. Nr. 78, Lent, Pürchauer, Siefert des Fußart.-Regts. Nr. 12, Seibel des 1. Pionier-Bats. Nr. 12, Oehlschlegel des 2. Pion.-Bats. Nr. 22, die Ltns. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots: Jhle, Frauenstein, Rathsius des Landw.-Bez. Annaberg, König des Landw.-Bez. Borna, Bruffig, Vessell, Richter, Thumb, Bergmann, Uhlig, Rour (Georg) des Landw.-Bez. I Dresden, Thömel, Probst, Hahn, Steier, Ruhlemann des Landw.-Bez. I Leipzig, Herz des Landw.-Bez. Blauen, Wagner, Koehling, Goller des Landw.-Bez. Schneeberg, die Ltns. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots: Winkler des Landw.-Bez. II Leipzig, Ed des Landw.-Bez. Burgen, Lehmann, Lint der Landw.-Rav. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. II Dresden, die Ltns. der Landw.-Feldart. 1. Aufgebots: Krauß, Lütke des Landw.-Bez. II Leipzig, Oppermann des Landw.-Bez. Jittau, Wolf des Landw.-Bez. Jwidau, Herz, Lint des Landw.-Trains 1. Aufgebots des Landw.-Bez. Blauen, — zu Oberltns. befördert. Die Vizefeldwebel bzw. Vizewachmeister: Thiergen, Löser des Landw.-Bez. I Dresden, zu Ltns. der Ref. des 1. (Leib-) Gren.-Regts. Nr. 100, Hentschel, Schubert, Sippel des Landw.-Bez. I Dresden, zu Ltns. der Ref. des 2. Gren.-Regts. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“, Josef, Rajfeld, Grieshammer des Landw.-Bez. I Dresden, zu Ltns. der Ref. des 3. Inf.-Regts. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“, Liebmann, Raben, Schröder des Landw.-Bez. I Dresden, zu Ltns. der Ref. des 4. Inf.-Regts. Nr. 103, Hille, Hartung des Landw.-Bez. I Dresden, zu Ltns. der Ref. des Schützen-Regts. „Prinz Georg“ Nr. 108, Behrend, Müller des Landw.-Bez. I Dresden, zu Ltns. der Ref. des 12. Inf.-Regts. Nr. 177, Wahn des Landw.-Bez. Chemnitz, zum Ltn. der Ref. des 15. Inf.-Regts. Nr. 181, Winter des Landw.-Bez. Meissen, zum Ltn. der Ref. des 1. Jäg.-Bats. Nr. 12, Lummer des Landw.-Bez. II Leipzig, zum Ltn. der Ref. des 2. Ulan.-Regts. Nr. 18, Reichardt des Landw.-Bez. Borna, zum Ltn. der Ref. des 2. Feldart.-Regts. Nr. 28, Schude des Landw.-Bez. II Dresden, zum Ltn. der Ref. des 4. Feldart.-Regts. Nr. 48, Engmann des Landw.-Bez. Borna, zum Ltn. der Ref. des 7. Feldart.-Regts. Nr. 77, Bamberger des Landw.-Bez. I Dresden, Vogler des Landw.-Bez. Glauchau, — zu Ltns. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots, Heßche des Landw.-Bez. Borna, zum Ltn. der Landw.-Eisenbahntruppen 1. Aufgebots, Jacob des Landw.-Bez. Burgen, zum Ltn. des Landw.-Trains 1. Aufgebots, — befördert.

B. Abschiedsbewilligungen. Im Beurlaubtenstande. 24. Januar. Frhr. v. Salza und Lichtena, Rittm. der Ref. des Garde-Reiter-Regts., mit der Erlaubnis zum Tragen der bisherigen Uniform, Kraner, Hauptm. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. I Dresden, Bünning, Rittm. der Landw.-Rav. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. II Leipzig, diesen beiden behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots mit der Erlaubnis zum Tragen der Landw.-Armee-Uniform, Franke, Oberltn. der Landw.-Pion. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. II Dresden, behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots, Seiler, Oberltn. der Landw.-Inf. 2. Aufgebots des Landw.-Bez. Jittau, diesem mit der Erlaubnis zum Tragen der Landw.-Armee-Uniform — der Abschied bewilligt.

C. Im Sanitätskorps. 24. Januar. Dr. Reinhard, Stabs- und Bats.-Arzt des II. Bats. 9. Inf.-Regts. Nr. 133, zum 4. Inf.-Regt. Nr. 103 versetzt und mit Wahrnehmung der Geschäfte des Regts.-Arztes bei diesem Regt. beauftragt. Dr. de Garde, Oberarzt beim 9. Inf.-Regt. Nr. 133, unter Belassung in dem Kommando zum Krankenstift in Jwidau, zum Stabs- und Bats.-Arzt des II. Bats. desselben Regts. ernannt. Runge, Assistenzarzt beim 14. Inf.-Regt. Nr. 179, zum überzähligen Oberarzt, Dr. Sommer, Unterarzt der Landw. 1. Aufgebots im Landw.-Bez. Jwidau, zum Assistenzarzt — befördert. Dr. Meyer, Oberstabsarzt und Regts.-Arzt des 4. Inf.-Regts. Nr. 103, unter Verleihung des Charakters als Generaloberarzt, in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit Pension und der Erlaubnis zum Tragen der bisherigen Uniform der Abschied bewilligt. Den Stabsärzten der Ref.: Dr. Löffelme im Landw.-Bez. II Leipzig, mit der Erlaubnis zum Tragen der bisherigen Uniform, Prof. Dr. Sommer (Robert) im Landw.-Bez. II Leipzig, Dr. Sonntag im Landw.-Bez. Blauen, diesen beiden behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots mit der Erlaubnis zum Tragen der bisherigen Uniform, Dr. Wille, Oberarzt der Ref. im Landw.-Bez. II Dresden, wegen überkommener Feld- und Garnisonsdienstfähigkeit, — der Abschied bewilligt.

Die Sächsische Stiftung zum 26. Juli 1811, insbesondere die Unterstützungen zum Gebrauche des Bades Elster betreffend.

Zum Gebrauche Sächsischer und Böhmischer Heilquellen sowie von Luftkurorten sind aus der unter der Verwaltung der IV. Abteilung des Ministeriums des Innern stehenden Sächsischen Stiftung zum 26. Juli 1811 sowie aus sonstigen zur Verfügung stehenden Mitteln an arme Kranke auch für das laufende Jahr eine Anzahl Unterstützungen und Freistellen zu vergeben.

Insbepondere können zum Gebrauche von Bad-Elster bedürftige Personen durch

- I. Geldbeiträgen, mit deren Bewilligung auch der Genuß freien Bades auf die Dauer eines Monats, freie ärztliche Behandlung und Befreiung von der Kurtaxe verbunden ist,
- II. bloße Bewilligung freien Bades auf die Dauer eines Monats, freie ärztliche Behandlung und Befreiung von der Kurtaxe

unterstützt werden. Die Unterstützungsgefuche sind längstens bis zum 15. März laufenden Jahres bei dem Ministerium des Innern IV. Abteilung einzureichen; ihnen sind beizufügen:

- a) ein ärztliches Zeugnis, welches eine kurze Krankengeschichte enthalten und die Notwendigkeit des Kurgebrauches unter Angabe des betreffenden Kurortes nachweisen muß.

Hat ein dergleichen Kurgebrauch schon früher stattgefunden, so sind Zeit und Erfolg desselben anzugeben.

Für die auf Kurten in Bad-Elster gerichteten Zeugnisse ist ausschließlich das von den Bezirksärzten, sowie von der Badedirektion zu Bad-Elster zu beziehende Formular zu verwenden, während das für Gefuche zur Erlangung von Freistellen in Teplitz eingeführte Formular von der Kanzlei der IV. Abteilung des Ministeriums des Innern unmittelbar bezogen werden kann. Das Zustellungsporto hat der Ansuchende selbst zu tragen;

- b) eine Mitteilung über die Staatsangehörigkeit und

- c) ein obrigkeitliches, die Angabe des Alters, der Erwerbs-, Vermögens- und Familien-Verhältnisse des Kranken enthaltendes Zeugnis, aus welchem hervorgeht, daß der Kranke, bei Ehefrauen auch, daß der Ehemann nicht in der Lage ist, die Kosten der ärztlich verordneten Badekur ohne besondere Unterstützung zu bestreiten.

In den auf Bad-Elster gerichteten Gefuchen ist bestimmt anzugeben, um welche von den Vergünstigungen unter I und II dieser Bekanntmachung nachgesucht wird, auch ist noch besonders darauf hinzuweisen, daß die Bewilligung dieser Vergünstigungen an die Bedingung gebunden ist, daß die Kur entweder in der Zeit vom 1. Mai bis 10. Juni oder vom 20. August bis Ende September vorgenommen wird.

Dresden, am 10. Januar 1908. I V C
Ministerium des Innern, IV. Abteilung.

Öffentliche Sitzung des Kreis-Ausschusses Freitag, den 31. Januar 1908, vormittags 4 1/2 Uhr,

im Sitzungssaal der königlichen Kreis-Hauptmannschaft —
Schloßstraße 34/36, II. Gesch. —

Die Tagesordnung hängt in der Hausflur des Dienstgebäudes zur Einsicht aus. 2001

Dresden, am 23. Januar 1908. 498

Königliche Kreis-Hauptmannschaft.

Ernennungen, Versetzungen etc. im öffentlichen Dienste.

Im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen. Bei der staatlichen Straßen- und Wasserbau-Verwaltung sind ernannt worden: Weller, bisher nichtständiger Regierungsbaumeister, Kollau, bisher Regierungsbauführer, Petrich, bisher nichtständiger Regierungsbaumeister, Biderl, Künzel, bisher Regierungsbauführer, als etatmäßige Regierungsbaumeister; Feinelt, bisher Straßenbauaufseher, als Amtstrassenmeister.

Im Geschäftsbereich des Ministeriums des Kriegs. Beamte der Militärverwaltung. Durch Verfügung des Kriegsministeriums. 18. Januar. Tögel, Unterzahlmtr. beim XIX. (P. R. S.) Armeekorps, zum Zahlmtr. ernannt.